KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Herrstein-Rhaunen
Ortsgemeinde Sensweiler
AGS-Schlüssel: 13405081

Stichtag: 31.07.2020

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 418

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 16

Einwohner gesamt: 434

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	213	50,957	205	49,043	418	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
Einwohner nur mit Nebenwohnung	8	50	8	50	16	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**221**	**50,922**	**213**	**49,078**	**434**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	13	3,11	10	2,392	23	5,502
10-19 Jahre	13	3,11	16	3,828	29	6,938
20-29 Jahre	27	6,459	11	2,632	38	9,091
30-39 Jahre	19	4,545	21	5,024	40	9,569
40-49 Jahre	15	3,589	13	3,11	28	6,699
50-59 Jahre	43	10,287	52	12,44	95	22,727
60-69 Jahre	48	11,483	42	10,048	90	21,531
70-79 Jahre	22	5,263	14	3,349	36	8,612
80-89 Jahre	13	3,11	23	5,502	36	8,612
90-99 Jahre	0	0	3	0,718	3	0,718
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**213**	**50,957**	**205**	**49,043**	**418**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	2	0,478	3	0,718	5	1,196
3-5 Jahre	8	1,914	2	0,478	10	2,392
6-15 Jahre	10	2,392	12	2,871	22	5,263
16-17 Jahre	2	0,478	5	1,196	7	1,675
18-20 Jahre	7	1,675	5	1,196	12	2,871
gesamt	**29**	**6,938**	**27**	**6,459**	**56**	**13,397**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	3	0,718	1	0,239	4	0,957
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	4	0,957	1	0,239	5	1,196
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,239	0	0	1	0,239
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,239	1	0,239	2	0,478
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	0	0	2	0,478	2	0,478
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,239	0	0	1	0,239
gesamt	**10**	**2,392**	**5**	**1,196**	**15**	**3,589**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	127	30,383	131	31,34	258	61,722
römisch-katholisch	28	6,699	30	7,177	58	13,876
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,239	0	0	1	0,239
ohne Angabe, gemeinschaftslos	57	13,636	44	10,526	101	24,163
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**213**	**50,957**	**205**	**49,043**	**418**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	84	20,096	57	13,636	141	33,732
verheiratet	107	25,598	105	25,12	212	50,718
verwitwert	6	1,435	32	7,656	38	9,091
geschieden	13	3,11	11	2,632	24	5,742
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	3	0,718	0	0	3	0,718
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**213**	**50,957**	**205**	**49,043**	**418**	**100**

Die Daten wurden am 01.08.2020 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.